

Vorlage Nr.: 2024/0103

Verantwortlich: **Dez. 4**

Dienststelle: **Stadtkämmerei**

Kapitalerhöhung bei der KVVH - Karlsruher Versorgungs-, Verkehrs- und Hafen GmbH durch Zuführung in die Kapitalrücklage

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Hauptausschuss	05.03.2024	11	N	Vorberatung
Gemeinderat	19.03.2024	9	Ö	Entscheidung

Kurzfassung

- Der Gemeinderat stimmt – nach Vorberatung im Hauptausschuss - der Erhöhung des Eigenkapitals der KVVH - Karlsruher Versorgungs-, Verkehrs- und Hafen GmbH (KVVH GmbH) im Haushaltsjahr 2024 um insgesamt 81.818.150,00 Euro durch Zuführung in die Kapitalrücklage zu. Die Kapitalzuführung erfolgt mit der Maßgabe an die KVVH GmbH, von diesem Betrag 14.143.000,00 Euro als Liquiditätsunterstützung in Form einer Kapitalzuführung für die KASIG – Karlsruher Schieneninfrastruktur-Gesellschaft mbH sowie 5.000.000,00 Euro für zukünftige Kapitalerhöhungen der Tochtergesellschaft Stadtwerke Karlsruhe GmbH zu verwenden.
- Der Gemeinderat ermächtigt – nach Vorberatung im Hauptausschuss - den städtischen Vertreter, die Kapitalerhöhung in der Gesellschafterversammlung der KVVH GmbH zu beschließen.

Finanzielle Auswirkungen	Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	
<input checked="" type="checkbox"/> Investition <input checked="" type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: 81.818.150,00 (davon 5.000.000 Euro investiv) Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:	Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:
Finanzierung <input checked="" type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	Gegenfinanzierung durch <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates	Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.

CO₂-Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/> positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridor Thema:
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input checked="" type="checkbox"/>	abgestimmt mit KVVH

Erläuterungen

Zur Verbesserung der Eigenkapitalsituation der KVVH – Karlsruher Versorgungs-, Verkehrs- und Hafen GmbH sind im Doppelhaushalt 2024/2025 für das Haushaltsjahr 2024 Einlagen in Höhe von **insgesamt 81.818.150,00 Euro** in die Kapitalrücklage der KVVH GmbH vorgesehen. Dieser Betrag soll von der KVVH GmbH wie folgt verwendet werden:

- **5.000.000,00 Euro** zur Kapitalerhöhung bei der Tochtergesellschaft Stadtwerke Karlsruhe GmbH. Diese Kapitalerhöhung erfolgt quotaal mit der Mitgesellschafterin EnBW Kommunale Beteiligungen GmbH.
- **14.143.000,00 Euro** als Liquiditätszuschuss für die KASIG – Karlsruher Schieneninfrastruktur-Gesellschaft mbH um dort die im Rahmen des Kapitaldienstes zu leistenden (Sonder-)Tilgungen vornehmen zu können.
- **62.675.150,00 Euro** zur (teilweisen) Abdeckung des Jahresverlustes 2024 der KVVH, der insbesondere im Rahmen des Ergebnisabführungsvertrages zwischen der KVVH und der VBK entsteht. Der Ausgleich dieses Fehlbetrages durch die Stadt über die KVVH basiert auf der vertraglichen Regelung „Öffentlicher Dienstleistungsauftrag Stadtverkehr Karlsruhe“ der Stadt gegenüber der VBK, der der Gemeinderat in seiner Sitzung am 26. Juli 2022 (Vorlage Nr. 2022/0419) zugestimmt hat.

Erläuterungen zu finanziellen Auswirkungen

Der Gemeinderat hat im Rahmen der Beschlussfassung zum Doppelhaushaltsplan 2024/2025 im November 2023 die entsprechenden Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt (siehe Gemeinderatsbeschluss vom 28.11.2023, Vorlage Nr. 2023/1253). Insofern handelt es sich hier lediglich um die Umsetzung einer vom Gemeinderat beschlossenen Maßnahme.

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat

1. Der Gemeinderat stimmt – nach Vorberatung im Hauptausschuss - der Erhöhung des Eigenkapitals der KVVH - Karlsruher Versorgungs-, Verkehrs- und Hafen GmbH (KVVH GmbH) im Haushaltsjahr 2024 um insgesamt 81.818.150,00 Euro durch Zuführung in die Kapitalrücklage zu. Die Kapitalzuführung erfolgt mit der Maßgabe an die KVVH GmbH, von diesem Betrag 14.143.000,00 Euro als Liquiditätsunterstützung in Form einer Kapitalzuführung für die KASIG – Karlsruher Schieneninfrastruktur-Gesellschaft mbH sowie 5.000.000,00 Euro für zukünftige Kapitalerhöhungen der Tochtergesellschaft Stadtwerke Karlsruhe GmbH zu verwenden.
2. Der Gemeinderat ermächtigt – nach Vorberatung im Hauptausschuss - den städtischen Vertreter, die Kapitalerhöhung in der Gesellschafterversammlung der KVVH GmbH zu beschließen.